# Maschinelles Lernen Aufgabenblatt 01b

# Prof. Dr. Christoph Böhm Hochschule München

## 5. April 2024

Aufgabe 1.1. Ihre Aufgabe ist es den klassischen (vorbereitenden) Workflow eines Data Scientists nachzuvollziehen. Konkret beinhaltet dies, die folgenden Aufgaben.

#### 1. Laden der Daten:

Laden Sie die Daten aus adult.data in einen Pandas DataFrame. Verfügbar über https://archive.ics.uci.edu/dataset/2/adult

## 2. Datenaufbereitung:

- (a) In den nominalen Daten sind noch unbekannte Werte gekennzeichnet durch '?' vorhanden. Bereinigen Sie die Daten, indem Sie alle Zeilen entfernen, die unbekannte Werte enthalten.
- (b) Entfernen Sie die Spalten fnlwgt und income als Features. Löschen Sie zudem kategoriale Features mit sehr vielen Kategorien.
- (c) Als Target soll das Feature income dienen, jedoch kommt nicht jeder Algorithmus mit nominalen Features klar. Konvertieren Sie das Target daher, sodass income den Wert 1 annimmt, falls das income ursprünglich den Wert '>50K' hat und 0 andernfalls. Speichern Sie dies in einem eigenen DataFrame oder Array y.
- (d) Wieviel Prozent der Personen haben ein Einkommen von mehr als 50.000\$?
- (e) Was ist die Genauigkeit eines naiven Klassifikation-Modells, welches unabhängig von den tatsächlichen Features immer weniger als 50.000\$ Einkommen zuweist? Dies ist das Mindestmaß an Genauigkeit, an dem sich ihre späteren Modelle messen müssen.
- 3. Wählen Sie geeignete Visualisierungen um interessante Aspekte im Datensatz zu beschreiben und zu plausibilisieren.

### 4. Datentransformation:

Schreiben Sie eine Methode transform(X) welche einen Feature-DataFrame X als Parameter erhält und einen transformierten DataFrame zurückgibt, bei dem

• Die im Wertebereich verzerrten Features capital\_gain und capital\_loss sollten durch Logarithmierung normalisiert werden. Verwenden Sie hierfür die Funktion

$$f: \mathbb{R} \to \mathbb{R}, f(x) = \log(x+1)$$

- Anschließend sollen alle numerischen Features, d.h. age, education\_num, capital\_gain, capital\_loss, hours\_per\_week auf den Wertebereich [0, 1] normalisiert werden.
- Transformieren Sie alle nominalen Features via *one-hot-encoding*. Informieren Sie sich hierzu über die Methode get\_dummies (von Pandas).
- Transformieren Sie ihre Features mit Hilfe der Methode transform.
- Splitten Sie den Datensatz in einen Trainings- und Testdatensatz, wobei der Testdatensatz eine relative Größe von 20% haben soll. Verwenden Sie für die Reproduzierbarkeit einen random\_state=0.